

## modern

---

### FLORIAN WEISS' WOODOISM

*Refugium*

*(Neuklang/in-akustik)*

Die Schweizer Kritikerinstanzen Frank von Niederhäusern und Peter Rüedi haben sich schon enthusiastisch über die Band geäußert – in der Tat spielt die Truppe um den Posau-nisten Florian Weiss ein magisches Gebräu. Das zweite Album „Refugium“, aufgenommen in den Bauer Studios in Ludwigsburg, zeigt alle Qualitäten des Quartetts, das mit Altsaxofon, Bass und Schlagzeug auf ein Harmonieinstrument verzichtet. Weiss' Songs erzählen Geschichten („Schichtende“ etwa reflektiert seine Zeit als Nachtportier), sie haben Klasse, sind gleichzeitig eingängig und der Bandleader setzt seine Virtuosität wie zum Beispiel die seit Albert Mangelsdorff bekannten Multiphonics immer songdienlich ein. So wird „Refugium“ zu einem ebensol-chen, in das man sich immer dann, wenn man von selbsternannten Avantgardisten, die kein Publikum wollen, genug hat, zurückziehen kann. **rt**